

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1902-1903

21.11.1902



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 21. November 1902.

19. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C (graue Abonnementskarten).

Stichwahl.

Burleske in einem Akt von Max Dreyer.

Leiter der Aufführung: Direktor Oswald Handke.

Personen:

Mutter Iben, Krugwirtin	Marie Wolff.
Bartel	Wilhelm Beyer.
Kroogmann	Adolf Hallego.
Brümmer	Hermann Benedict.
Piper	Friedr. Krausemann.
Schult	Max Schneider.
Tüt, Dorfschneider	Siegfried Heinzl.
Bumiller, Domänenpächter	Wilh. Wassermann.
Dr. Schütz	Hugo Höcker.
Boldt, Schullehrer	Wilhelm Kempf.
Mutter Ibens Söhne	Emil Hunkler, Hugo Bauer, Emil Stolz, Karl Brutzer, Heinrich Blank, Joseph Kaubers, Louis Kull.

Ort der Handlung: Ein Dorf in Mecklenburg. Zeit: Gegenwart.

Die Lokalbahn.

Komödie in drei Akten von Ludwig Thoma.

Leiter der Aufführung: Direktor Oswald Handke.

Personen:

Friedrich Rehbein, Bürgermeister	Heinrich Reiff.
Anna, seine Frau	Luiſe Rachel-Bender.
Susanna, ihre Tochter	Alwine Müller.
Karl Rehbein, Major a. D., Bruder des Bürgermeisters	Wilhelm Kempf.
Frieda Pilgermaier, Schwester der Bürgermeisterin	Marie Wolff.
Dr. Adolf Beringer, Amtsrichter	Felix Baumbach.
Josef Schweigel, Brauereibesitzer	Josef Mark.
Franz Stelzer, Kaufmann	Hans Illiger.
Matthias Kiermayer, Schreinermeister	Fritz Herz.
Kaver Gruber, Schlossermeister	Max Schneider.
Peter Heizinger, Redakteur des Wochenblatts	Siegfried Heinzl.
Mois Gschwendtner, Buchbindermeister	Wilhelm Beyer.
Jakob Lindlacher, Drechslermeister	Hermann Benedict.
Anton Hartl, Bader	Adolf Hallego.
Marie, Dienstmädchen bei Rehbein	Julie Schwarz.
Bürger von Dornstein.	

Zeit: Gegenwart. Ort: Dornstein, eine deutsche Kleinstadt.

Die große Pause findet nach dem ersten Stücke statt.

Anfang: sieben Uhr. Ende: gegen halb zehn Uhr.

Kasse-Öffnung: halb 7 Uhr.

Krank: Luise Angerer, Anna Glocker, Käthe Warmersperger.

Mittel-Preise.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Samstag, den 22. November. 18. Abonnements-Vorstellung der Abteilung A (rote Abonnementskarten).

Neu einstudiert: **Ipfigenia in Aulis**. Große Oper mit Ballet in drei Akten. Musik von Ritter von Gluck; nach Rich. Wagner's Bearbeitung.